

Klassenlager in Langenthal der beiden 5./6. Klassen

Nach langem Warten war es am Montag endlich soweit: es ging ab ins Klassenlager. Pünktlich um 9.00 Uhr morgens besammelte sich die Kinderschar, bestehend aus allen 5./6.Klässlern, mit ihrem Velo und einem Rucksack für den Tag in der Arena. Nachdem die letzten Gepäcksstücke verladen wurden und alle Abschiedstränen getrocknet waren, ging die Fahrt los in Richtung Langenthal. Bei strahlendem Sonnenschein und Temperaturen um die 33 Grad fuhren die Kinder unter Begleitung von ihren Klassenlehrpersonen und einigen fleissigen Helfern aus der Elternschaft zum Pfadiheim in Langenthal. Nach einer kräftezehrenden Fahrt wurden die Kinder liebevoll von dem Küchenteam empfangen und durften sich dort bei bester Verpflegung ausruhen. Anschliessend wurden die Zimmer bezogen und alles eingerichtet, bevor das wohlverdiente Abendessen genossen werden konnte. Nach einer kurzen Nacht mit einigen Einschlafproblemen ging es am Dienstag nach Bern. Dort besuchten wir viele Sehenswürdigkeiten, darunter auch den Bärenpark, das Bundeshaus und das Berner Münster, wo es in schwindelerregende Höhen ging. Auch eine Glace sowie das Füssebaden in der Aare durfte nicht fehlen. Dort genossen alle das kühle Nass, einige sogar so sehr, dass am Schluss nicht nur die Füsse im Wasser landeten. Am Mittwochmorgen fand passend zum Wetter der Wassermorgen statt. Dort bauten die Kinder in verschiedenen Gruppen ein Boot aus Naturmaterialien. Am Nachmittag machten wir uns auf den Weg zu einer interessanten und lehrreichen Führung in die BKW. Dort durften die zuvor gebauten Boote anschliessend auch eingewässert werden. Am Donnerstag stand der Badibesuch auf dem Programm. Den ganzen Nachmittag wurde bei bestem Wetter geplanschert, gerutscht und die Abkühlung genossen. Das Highlight waren hier ganz klar die Sprungtürme, welche von der gesamten Gruppe in Beschlag genommen wurden. Am Abschlussabend wurde nochmals viel gespielt und gelacht, bevor es dann am Freitagmittag nach einer kurzen Mahlzeit wieder ab auf die Velos und nach Hause ging. Unter strömendem Regen fuhren die Kinder wieder zurück nach Gettnau und wurden dort freudestrahlend und ziemlich durchnässt von ihren Eltern empfangen.



Weitere Fotos: <https://photos.app.goo.gl/gkigwBvzwP5tbawp6>

Gettnau, 27.06.2022 Raphaela Roos